



Datenschutzerklärung bezüglich des Verfahrens: Härtefallregelung im Institut für Sportwissenschaft (bevorzugte Aufnahme in Seminare)

1. Angaben zum Datenverarbeiter

1.1. Name und Kontaktdaten der/des Verantwortlichen:

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg
Telefon: 0441-798-0

1.2. Ansprechpartner/Prozesseigner

(Name)

(Telefon)

(Email)

1.3. Name und Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Der Datenschutzbeauftragte
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg

Tel.: 0441-798-4196

E-Mail: dsuni@uol.de

<https://www.uni-oldenburg.de/datenschutz/>

2. Verarbeitungsrahmen

2.1. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die personenbezogenen Daten werden gespeichert für die Dauer von / bis zum:

Ende des Verfahrens, max. bis zum Beginn des jeweiligen Semesters.

2.2. Zweck/e für den/die personenbezogene Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden zur Prüfung von und Entscheidung über Härtefallanträge verarbeitet.

2.3. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Einwilligung des Betroffenen, Art. 6 Abs. 1 lt. a. i.V.m. Art 9 Abs. 1 (Gesundheitsdaten) DSGVO durch bestätigen des Absende-Buttons nach vorheriger Information.

2.4. Bereitstellung der Daten

Die betroffene Person ist zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten verpflichtet, wenn sie einen Härtefallantrag stellen möchte.

2.5. Folgen der Nichtbereitstellung personenbezogener Daten

Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat folgende Folgen:

In dem Fall kann ein Härtefallantrag nicht bearbeitet werden und wird abgelehnt.

3. Weitergabe

3.1. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Die Daten werden vom Sekretariat des Instituts für Sportwissenschaft aufbereitet und dem Institutsrat zur Entscheidung vorgelegt (nicht-öffentliche Sitzung).

4. Ihre Rechte als Betroffene/r

Als von der Datenverarbeitung Betroffene/r kommen für Sie die folgenden Rechte in Betracht:

- Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

- Eine ggf. erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft **widerrufen**, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt, wenden Sie sich bitte an die/den Datenschutzbeauftragte/n (s. Ziff. 1.3.). Unabhängig hiervon haben Sie ein Recht auf **Beschwerde** bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Telefon: 0511 120-4500

Telefax: 0511 120-4599

Email: poststelle@lfd.niedersachsen.de